

Manuel Sinner läuft in der „Serie“ vorne mit

LEICHTATHLETIK: Die nächsten 15 Kilometer der „Laufserie“ des OSC Hamm sind absolviert. Manuel Sinner von den Lauf-Freunden Bönen war erneut schnellster heimischer Starter.

Der Sieg bei den Männern ging an Fabian Dillenhöfer von der LG Olympia Dortmund, der für den „Fünftehner“ 51:53 Minuten benötigte. Abermals kann sich Manuel Sinner den schnellsten heimischen Starter nennen. Er finishte mit 58:29 Minuten auf Platz 33 vor Lukas Eckhoff (Lauf Team Unna, 39.). Bei den Damen freute sich Michele Rannacher erwartungsgemäß über den ersten Platz. Mit einer Zeit von 55:06 Minuten dominierte sie das Geschehen. Dorothee Arendsee war wie beim „Zehner“ erneut die heimische Nummer eins. Mit 1:05:50 Stunden sicherte sich die Frau vom SuS Oberaden den 16. Platz der Damen.

Laufsportfreunde Unna:

Die LSF-Teilnehmer trotzten der Witterung. War es beim Start des zweiten Laufes der 45. Hammer-Winterlaufserie über 15 Kilometer noch relativ windstill und trocken, so

standen alle Teilnehmer auf dem Rückweg der Wendepunktstrecke im Wind und es schlug ihnen zum Teil der Starkregen entgegen. Schnellster der Laufsportfreunde Unna war an dem Tag wieder einmal Stefan Wozny, mit 1:03:42 Stunden. Insgesamt erreichten 819 Finisher in einem Lauf das Ziel. **Die erfolgreichen LSF-Starter, im Gesamteinlauf:** 106. Stefan Wozny (1:03:42, 14. AK M 35), 274. Torsten Emmerich (1:11:47, 41. AK M 50), 368. Stefan Lichtenberg (1:14:47, 50. AK M 45), 373. Carsten Möller, (1:14:57, 39. AK M 40), 380. Jürgen Schäpermeier (1:15:16, 35. M 55), 447. Gregor Golunski (1:18:0, 59. AK M 45), 463. Stefan Adomeit, (1:18:58, 47. AK M 40), 494. Marco Rutkowski, (1:20:15, 68. AK M 45), 583. Melanie Weißenfels, (1:23:28, 10. AK W 30), 587. Mario Westers, (1:23:33, 59. AK M 40), 601. Christian Korner, (1:24:08, 7. AK M 70), 737. Celina Werbinsky, (1:34:12, 20. AK W 35), 745. Dirk Zwiehoff, (1:35:35, 83. AK M 45), 750. Melanie Rother, (1:35:56, 27. AK W 45).

Laufteam Unna:

Beim zweiten Lauf der Hammer Serie zählten die Veranstalter schließlich 820 Teilnehmer/-innen im Ziel. Eine beachtlich hohe Zahl. Von den ursprünglich sieben Startern beim ersten Lauf der Se-



Lukas Eckhoff

rie - über 10 km vor zwei Wochen - sind sechs erneut angetreten. Im Einzelnen waren dies: Petra Delbrügger (1:18:15, 6. Platz W55 / 453. Gesamtfeld), Lukas Eckhoff (0:58:47, 14. Platz M / 39. Gesamtfeld), Ingmar Uhrich (1:04:15, 6. Platz M55 / 113. Gesamtfeld), Kai Schmelzer (1:05:30, 10. Platz M40 / 136. Gesamtfeld), Siegfried Teichmann (1:10:10, 32. Platz M50 / 226. Gesamtfeld)

Dritter Lauf steigt am 24. Februar

- Der dritte und letzte Lauf der Hammer Laufserie findet am Sonntag, 24. Februar, statt.
- Dabei müssen die Teilnehmer ab 10 Uhr die Halbmarathon-Distanz über 21,0975 Kilometer absolvieren.

und Erland Freienstein (1:29:17, 2. Platz M75 / 688. Gesamtfeld). Im zweiten Lauf finishte Freienstein als Zweiter seiner Altersklasse.

Somit hat das Lauf Team Unna mit Delbrügger, Uhrich und Freienstein noch drei heiße Eisen im Feuer, die bei der abschließenden Gesamtwertung - nach dem Halbmarathon am 24. Februar - noch eine gute Chance haben, unter die sechs Erstplatzierten zu kommen. Neu stieß bei diesem Hammer Lauf Siegfried Nauy dazu, der sich mit guten 1:03:16 Stunden (14. Platz M30) auf der 15km-Strecke einbrachte.

TVG Kaiserau:

Unter den 820 Teilnehmern des 15 Kilometer-Laufes befanden sich auch zwei Läufer des TVG Kaiserau. Der Triathlet Martin Delbrügge gelang durch die gute Zeit von 1:02:51 Stunden. (91. Gesamt/11., M45) einige Plätze in der Gesamtwertung der „Laufserie“ nach vorne. Lothar Walter absolvierte die Strecke in 1:35:04 Std. (742. Gesamt/12., M65). Eine fast identische Zeit verbuchte der 1954 geborene Mann auch im letzten Jahr. Der letzte und entscheidene Lauf wird dann darüber entscheiden, welcher